

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 22 (1871)

Heft: 8

Register: Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat Februar 1871

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachtungsergebnisse der im St. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat Februar 1871.

Stationen.		Interlaken Brückwald	Bern. Löhrwald.	Pruntrut. Fahywald.	Bemerkungen	
Meeresh. in Metern.		620	540	450	<p>Die Waldstation ist in Interlaken in 50-jährigen Lärchen, Bern in 40-jährigen Rothtannen, Pruntrut in 50- bis 60-jährigen Buchen.</p> <p>Die Temperaturen sind in Graden nach Celsius angegeben.</p> <p>Die Luftthermometer und Hygrometer sind in einer Höhe von 3 Meter über dem Boden aufgestellt.</p> <p>Die Beobachtungshöhe in der Baumkrone beträgt im: Brückwald 15 M. Löhrwald 9 " Fahywald 14 "</p> <p>Die Beobachtungen geschehen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abds.</p> <p>Auf der Station Interlaken tritt der ND-Wind in Folge Rückprall ebenfalls als SW auf.</p> <p>Das Fragezeichen bei einzelnen Zahlen soll andeuten, daß diese Resultate etwas auffallend sind und daß die Ursache ermittelt werden muß.</p> <p>Auf der Station Bern haben die Durchsicherungs-Apparate eine Grundfläche von 1 Duab.-Meter; die Resultate sind aber auf 0,05 M. reduziert.</p>	
Mittl. relative Feuchtigkeit in Prozenten	im Freien	72,33	79,96	77,19		
	im Walde	73,32	93,83	81,69		
Mittlere Temperatur der Luft	im Freien	2,91	2,15	4,05		
	im Walde	2,58	1,36	3,65		
	in der Baumkrone	3,39	0,71	4,43		
Höchste Wärme	im Freien	an der Sonne	am 14. 31,2	am 19. 36,6		am 26. 27,0
		am Schatten	am 28. 16,4	am 28. 15,7		am 28. 14,5
	im Walde	am 28. 15,4	am 28. 13,1	am 28. 14,4		
Niedrigste Wärme	im Freien	am 1. -7,5	am 1. -10,8	am 1. -10,0		
	im Walde	am 1. -6,9	am 2. -10,9	am 1. -8,6		
Mittlere Temperatur der Bäume	in Brusthöhe	Lärche 0,71	Rothtanne -0,7	Buche 2,30		
	in der Krone	1,97	-0,15	3,70		
M. Temperatur des Bodens a. d. Oberfl.	im Freien	2,92	-1,98	3,47		
	im Walde	2,19	-0,62	2,91		
M. Temperatur des Bod. in 0,3 Mtr. Tiefe	im Freien	0,38	-0,05	1,31		
	im Walde	1,35	0,21	0,80		
Mittl. Temper. des Bod. in 0,6 Mtr. Tiefe	im Freien	1,05	0,51	1,80		
	im Walde	1,88	0,83	1,68		
Mittl. Temper. des Bod. in 0,9 Mtr. Tiefe	im Freien	1,55	1,30	2,85		
	im Walde	2,45	1,30	2,57		
Mittl. Temper. des Bod. in 1,2 Mtr. Tiefe	im Freien	2,38	1,95	3,46		
	im Walde	3,02	2,03	3,05		
Regen- oder Schneehöhe in Millimetern	im Freien	59,3	44,4	61,2		
	im Walde	61,9	38,7	56,6		
Durch den Boden gesickerter Wassermenge per 0,05 Duabrat.-Mtr. in Subcentimeter	in 0,3 M. Tiefe	im Freien	—	—		
		im Walde	—	—		
	in 0,6 M. Tiefe	im Freien	—	—		
		im Walde	—	—		
	in 0,9 M. Tiefe	im Freien	—	—		
		im Walde	—	—		
in 1,2 M. Tiefe	im Freien	—	—			
	im Walde	—	—			
Zahl der Regentage		4	0	8		
Zahl der Schneetage		4	5	2		
Zahl der Frosttage		19	27	17		
Zahl der wolkenleeren Tage		10	2	7		
Zahl der vollk. bewölkten Tage		6	6	15		
Vorherrschende Windrichtung		SO	SW	SO		

Bern, den 15. März 1871.

Der Direktor der Domänen und Forsten:
Weber.